

Amtsgericht

Vom Gericht auszufüllen:

Geschäftsnummer: Bitte stets angeben!

- Gläubiger(in) ist Prozesskostenhilfe bewilligt (§ 114 ZPO).
- Gläubiger(in) ist Prozesskostenhilfe für die Zwangsvollstreckung bewilligt (§ 119 Abs. 2 ZPO).

Zutreffendes ist angekreuzt oder ausgefüllt.

Pfändungs- und Überweisungsbeschluss

in der Zwangsvollstreckungssache

(genaue Bezeichnung d. Gläubigerin/s mit Anschrift und ggf. Vertretungsberechtigten)

Gläubiger(in)

Bankverbindung d. Gläubigerin/s: d. Gläubigervertreterin/s: Kreditinstitut: _____
 Kontonummer: _____
 Bankleitzahl: _____

gegen

(genaue Bezeichnung d. Schuldnerin/s mit Anschrift und ggf. Vertretungsberechtigten)

Schuldner(in)

Nach d. vollstreckbaren

(genaue Bezeichnung d. Schuldtitel(s) nach Art, Behörde, Datum und Geschäftszeichen)

kann d. Gläubiger(in) von d. Schuldner(in)

- die in der beigefügten Forderungsaufstellung aufgeführten Beträge beanspruchen.
- die nachstehenden Beträge beanspruchen:

EUR	Hauptforderung	<input type="checkbox"/>	gemäß anliegender Aufstellung
EUR	Teilhauptforderung	<input type="checkbox"/>	gemäß anliegender Aufstellung
	<input type="checkbox"/> nebst Zinsen in Höhe von	<input type="radio"/>	%
	<input type="radio"/> Prozentpunkten über dem		
	<input type="radio"/> daraus <input type="radio"/> aus	EUR	seit dem
EUR	titulierte vorgerichtliche Kosten		
EUR	Kosten des Mahnverfahrens		
EUR	festgesetzte Kosten		
	<input type="checkbox"/> nebst Zinsen in Höhe von	<input type="radio"/>	%
	<input type="radio"/> Prozentpunkten über dem		
	<input type="radio"/> daraus <input type="radio"/> aus	EUR	seit dem
EUR	bisherige Vollstreckungskosten	<input type="checkbox"/>	gemäß anliegender Aufstellung
EUR			
EUR			
EUR	Rechtsanwaltskosten für diesen Antrag (gemäß nachstehender Kostenrechnung)		
EUR	Gerichtskosten für diesen Beschluss (Gebühr Nr. 2110 KostVerz. GKG)		

EUR Summe

- abzüglich** der geleisteten Zahlung(en) gemäß anliegender Aufstellung.
- am _____ in Höhe von _____ EUR.

Wegen dieser Ansprüche sowie wegen der Zustellungskosten für diesen Beschluss (siehe unten) wird der angebliche Anspruch d. Schuldnerin/s an

(genaue Bezeichnung d. Drittschuldnerin/s mit Vor- und Nachname bzw. Firmenbezeichnung (bei Einzelfirma, Hotel- und Gastronomiebetrieb mit Angabe d. Inhaberin/s), Vertretungsberechtigten sowie der genauen Anschrift – **Postfachangabe nicht zulässig** –)

Drittschuldner(in)

Anspruch A (an Finanzamt)

auf Auszahlung des Überschusses, der sich als Erstattungsanspruch bei der Abrechnung der auf die Einkommenssteuer (samt Solidaritätszuschlag als Ergänzungsabgabe) anzurechnenden Leistungen (Vorauszahlungen, Abschlusszahlungen, durch Abzug von Arbeitslohn erhobene Lohnsteuer, durch Steuerabzug erhobene sonstige Beträge) für das abgelaufene Kalenderjahr _____ und frühere Erstattungszeiträume ergibt.

Anspruch B (genaue Bezeichnung des Anspruchs)

gepfändet. Die Kosten dieses Verfahrens trägt d. Schuldner(in) gemäß § 788 ZPO.

D. Drittschuldner(in) darf, soweit die Forderung gepfändet ist, an d. Schuldner(in) nicht mehr zahlen. D. Schuldner(in) darf insoweit nicht über die Forderung verfügen, insbesondere sie nicht einziehen. Zugleich wird d. Gläubiger(in) die bezeichnete Forderung in Höhe des gepfändeten Betrages zur Einziehung überwiesen.

Vom Gericht auszufüllen:

(Ort, Datum)

Rechtspflegerin/Rechtspfleger

Ausgefertigt

als Urkundsbeamtin/als Urkundsbeamter der Geschäftsstelle

Vom Gerichtsvollzieher auszufüllen:

Zustellungskosten (KostVerz. GvKostG)

- | | |
|---|-----|
| 1. Gebühr für die Zustellung (Nrn. 100, 101) an | |
| a) Schuldner(in) | EUR |
| b) Drittschuldner(in) | EUR |
| 2. Gebühr f. d. Beglaubigung (Nrn. 102, 700) (Seiten) | EUR |
| 3. Dokumentenpauschale (Nr. 700) (Seiten) | EUR |
| 4. Postentgelte (Nr. 701) | |
| a) für die Zustellung an Schuldner(in) | EUR |
| b) für die Zustellung an Drittschuldner(in) | EUR |
| c) Rücksendung an Gläubiger(in) | EUR |
| 5. Wegegeld (Nr. 711) | EUR |
| 6. Pauschale für sonstige bare Auslagen (Nr. 713) | EUR |
| 7. | EUR |

Summe: **EUR**

Nur auszufüllen bei anwaltlicher Vertretung:

Rechtsanwaltskosten

- | | |
|--|------------|
| <u>Gegenstandswert:</u> | <u>EUR</u> |
| 1. Gebühr (§§ 2, 13, 25 RVG, Nr. 3309 KostVerz. RVG) | EUR |
| 2. Auslagen (§ 2 Abs. 2 RVG | |
| o Nr. 7002 KostVerz. RVG) | EUR |
| o Nr. 7001 KostVerz. RVG) | EUR |
| 3. Umsatzsteuer (§ 2 Abs. 2 RVG, Nr. 7008 KostVerz. RVG) | EUR |

Summe: **EUR**